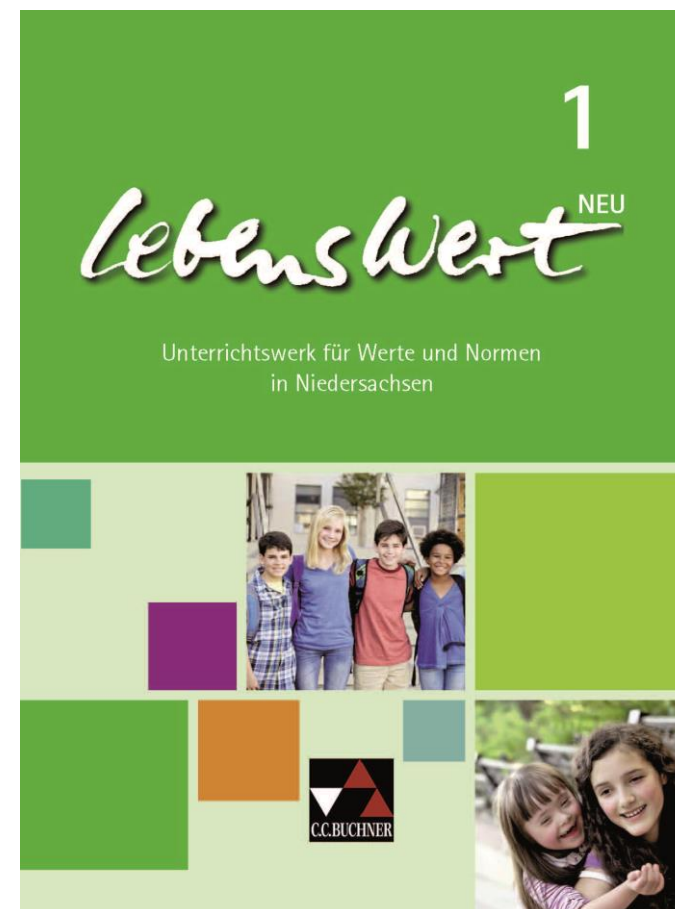


LebensWert – neu

Unterrichtswerk für Werte und Normen in Niedersachsen

Band 1

(ISBN 978-3-661-21101-5)



LebensWert - neu 1

Schulcurriculum für die Jahrgangsstufen 5 und 6

Der folgende Arbeitsplan kann als ein Hilfsmittel für die Fachkonferenzen dienen, ein eigenes schulinternes Curriculum zu erstellen, da es den Unterrichtenden bei Einsatz des Lehrwerkes *LebensWert - neu 1* ermöglicht, alle Vorgaben des Kerncurriculums Werte und Normen (2017) für die Schuljahrgänge 5 und 6 in Niedersachsen zu erfüllen und dennoch Gestaltungsmöglichkeiten aufrecht zu erhalten.

Die Kapitelüberschriften im Lehrwerk *LebensWert* stellen mögliche Themenfelder dar, aus denen sich Unterrichtseinheiten ergeben können. Sie sind in der linken Spalte der folgenden Tabelle als Überschrift angegeben.

Rechts daneben befinden sich die dazugehörigen Seiten und Überschriften des Lehrwerkes und die Bezugspunkte zum KC. Da die inhaltsbezogenen Kompetenzbereiche des KC die zentralen Orientierungspunkte für die Konzeption von Unterrichtssequenzen sind und sich die prozessbezogenen Kompetenzbereiche innerhalb der verwendeten Operatoren widerspiegeln, sind diese hier nicht jeweils explizit aufgeführt. Es wird lediglich angemerkt, welcher der drei im KC ausgewiesenen prozessbezogenen Kompetenzbereiche in welchem Kapitel bzw. auf welchen Seiten besonders gefördert wird. Da manche inhaltsbezogene Kompetenzen mithilfe von verschiedenen Doppelseiten vermittelt werden können, wiederholen diese sich mitunter.

In der rechten Spalte finden sich noch einige Anregungen, Verbindungen innerhalb der einzelnen Kapitel des Schulbuches herzustellen, sowie Möglichkeiten zum fächerübergreifenden Arbeiten.

Die Seitenangaben in den Übersichten beziehen sich immer auf das Lehrwerk *LebensWert* (LW) oder das Kerncurriculum (KC).

Inhaltsbezogener Kompetenzbereich: Fragen nach dem Ich (Kapitel 1)

Leitthema für die Schuljahrgänge 5 und 6:

1 Ich und meine Beziehungen

Kapitelüberschriften	Seiten im Schulbuch	Std.	Inhaltsbezogene Kompetenzen/Operatoren des KC Die Schülerinnen und Schüler ...	Prozessbezogene Kompetenzen (KC S. 13f.)			Verbindliche Grundbegriffe des KC	Möglicher Fächerübergreif /Vernetzung innerhalb der Kapitel
				Wahrnehmen und Beschreiben	Verstehen und Reflektieren	Diskutieren und Urteilen		
Ich bin ich (KC S. 19)	S. 10-11: „Hallo, ich bin...“ S. 12-13: Ich und meine Wünsche S. 14-15: Am liebsten wäre ich wie ... S. 16-17: Sich an Vorbildern orientieren	Ca. 6-8	<ul style="list-style-type: none"> • diskutieren die Bedeutung von Idolen und Vorbildern für das eigene Leben. 	X	X	X	Idol Vorbild	<i>Deutsch:</i> Dialoge/Geschichten schreiben s. Kapitel 2: Erfolgreich sein
Meine Familie (KC S. 19)	S. 18-19: We are family S. 20-21: Gut, dass es die Familie gibt S. 22-23: Probleme mit der Familie S. 24-25: Jede Familie ist anders! S. 26-27: Wie in einer Familie	Ca. 16	<ul style="list-style-type: none"> • skizzieren verschiedene Formen familiären Zusammenlebens. 	X	X			<i>Deutsch/Mathematik:</i> Umfragen auswerten / Statistische Angaben verstehen s. Kapitel 2: Glücklich leben
Meine Freunde (KC S. 19)	S. 28-29: Was ich in meiner Freizeit mache S. 30-31: Freundschaft ist wichtig S. 32-33: Freundschaften – selten ohne Konflikte S. 34-35: Freundschaft – richtig verstanden? S. 36-37: Wahre Freundschaft	Ca. 6-8	<ul style="list-style-type: none"> • unterscheiden verschiedene Formen ihrer persönlichen Beziehungen im Umfeld von Schule und Freizeit. • beschreiben Merkmale von Freundschaften. 	X	X	X	Freundschaft	<i>Deutsch:</i> Jugendbücher lesen

Inhaltsbezogener Kompetenzbereich: Fragen nach der Zukunft (Kapitel 2)

Leitthema für die Schuljahrgänge 5 und 6:

2 Lebensgestaltung und Glück

Kapitelüberschriften	Seiten im Schulbuch	Std.	Inhaltsbezogene Kompetenzen/Operatoren des KC Die Schülerinnen und Schüler ...	Prozessbezogene Kompetenzen (KC S. 13f.)			Verbindliche Grundbegriffe des KC	Möglicher Fächerübergreif /Vernetzung innerhalb der Kapitel
				Wahrnehmen und Beschreiben	Verstehen und Reflektieren	Diskutieren und Urteilen		
Erfolgreich sein (KC S. 20)	S. 42-43: Pläne schmieden S. 44-45: Seine Ziele erreichen S. 46-47: Erfolgreich – aber wie? S. 48-49: Herausforderung Schule S. 50-51: Erfolg = glücklich?	Ca. 8-10	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben individuelle Zukunftswünsche (und nennen Kriterien für glückliches Leben). • vergleichen Zukunftswünsche von Kindern unterschiedlicher Kulturen. • setzen sich kritisch mit dem Verständnis von Erfolg und Misserfolg auseinander. • entwickeln Verhaltensmöglichkeiten für den Umgang mit Erfolg bzw. Misserfolg. 	X	X		Erfolg/Misserfolg	<i>Kunst:</i> Plakate gestalten s. Kapitel 1: Idole und Vorbilder
Glücklich leben (KC S. 20)	S. 52-53: Macht Glück glücklich? S. 54-55: Glücklich sein S. 56-57: Was dem Glück im Wege stehen kann S. 58-59: Glücksrezepte	Ca. 8	<ul style="list-style-type: none"> • (beschreiben individuelle Zukunftswünsche und) nennen Kriterien für glückliches Leben. • setzen sich kritisch mit dem Verständnis von Erfolg und Misserfolg auseinander. 	X	X		Glückliches Leben	<i>Deutsch:</i> Märchen lesen <i>Kunst:</i> Plakate gestalten
Verantwortlich handeln (KC S. 20)	S. 60-61: Verantwortung übernehmen S. 62-63: Was ich (nicht) verantworten kann S. 64-65: Bedrohte Lebensräume und Tierarten S. 66-67: Die Tiere sind weg! S. 68-69: Die geliehene Welt S. 70-71: Zukunftsvisionen	Ca. 12-14	<ul style="list-style-type: none"> • entwickeln Vorschläge für eine verantwortungsvolle Planung von Zukunft. 		X	X	Verantwortungsbewusstsein	<i>Biologie:</i> Artenschutz und Umweltverschmutzung <i>Kunst:</i> Bilder malen

Inhaltsbezogener Kompetenzbereich: Fragen nach Moral und Ethik (Kapitel 3)

Leitthema für die Schuljahrgänge 5 und 6:

3 Regeln für das Zusammenleben

Kapitelüberschriften	Seiten im Schulbuch	Std.	Inhaltsbezogene Kompetenzen/Operatoren des KC Die Schülerinnen und Schüler ...	Prozessbezogene Kompetenzen (KC S. 14f.)			Verbindliche Grundbegriffe des KC	Möglicher Fächerübergreif /Vernetzung innerhalb der Kapitel
				Wahrnehmen und Beschreiben	Verstehen und Reflektieren	Diskutieren und Urteilen		
Der Mensch in der Gemeinschaft (KC S. 21)	S. 76-77: Miteinander geht's besser! S. 78-79: Zusammengehörigkeit zeigen S. 80-81: Wie funktioniert Gemeinschaft? S. 82-83: Probleme des Zusammenlebens	Ca. 8	<ul style="list-style-type: none"> • benennen verschiedene Regeln, Normen und Rituale sowie deren Bedeutung für das Zusammenleben. 	X	X			<i>Deutsch:</i> Fabel/Gleichnis deuten <i>Kunst:</i> Bilder malen s. Kapitel 1: Freundschaft
Gemeinschaft braucht Rituale und Regeln (KC S. 21)	S. 84-85: Das tut man nicht – oder doch? S. 86-87: Wozu Rituale dienen S. 88-89: Klassenregeln S. 90-91: Gesprächsregeln S. 92-93: Regeln früher und heute	Ca. 10	<ul style="list-style-type: none"> • benennen verschiedene Regeln, Normen und Rituale sowie deren Bedeutung für das Zusammenleben. • vergleichen Regeln und Rituale in verschiedenen Kontexten. 	X	X	X	Ritual	<i>Geschichte:</i> Kindheit im Wandel
Werte, moralische Gebote und Gesetze (KC S. 21)	S. 94-95: Werte und Normen S. 96-97: Lügen, warum denn nicht? S. 98-99: Die Goldene Regel S. 100-101: Wozu sind Gesetze da? S. 102-103: Und wenn ich mich nicht daran halte? S. 104-105: Strafe muss sein?! S. 106-107: Gewissen	Ca. 14	<ul style="list-style-type: none"> • erläutern die Werte, die bestimmten Regeln und Normen zugrunde liegen • erläutern die „Goldene Regel“ und entwickeln Beispiele für ihre sinnvolle Anwendung. • untersuchen mögliche Folgen von Regelverletzungen. 		X	X	Werte/ Normen Goldene Regel	s. Kapitel 5: Religionen <i>Geschichte:</i> Entwicklung von Gesetzen <i>Sport:</i> Fußballregeln

Inhaltsbezogener Kompetenzbereich: Fragen nach der Wirklichkeit (Kapitel 4)

Leitthema für die Schuljahrgänge 5 und 6:

4 Leben in Vielfalt

Kapitelüberschriften	Seiten im Schulbuch	Std.	Inhaltsbezogene Kompetenzen/Operatoren des KC Die Schülerinnen und Schüler ...	Prozessbezogene Kompetenzen (KC S. 13f.)			Verbindliche Grundbegriffe des KC	Möglicher Fächerübergreif /Vernetzung innerhalb der Kapitel
				Wahrnehmen und Beschreiben	Verstehen und Reflektieren	Diskutieren und Urteilen		
Menschen sind verschieden (KC S. 22)	S. 112-113: Spiele der Welt S. 114-115: So lebt man in... S. 116-117: Ich und die Anderen	Ca. 6	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben unterschiedliche Formen der Lebensgestaltung. 	X	X			Sport: Spiele einbinden/ Olympia
Begegnung mit Fremden (KC S. 22)	S. 118-119: Fremd in Deutschland S. 120-121: Kinder auf der Flucht S. 122-123: Vor Krieg und Not fliehen S. 124-125: Wie Vorurteile entstehen S. 126-127: Fremdenfeindlichkeit und Rassismus S. 128-129: Abbau von Vorurteilen S. 130-131: Verständnis für Andere S. 132-133: Fremde Freunde	Ca. 14-16	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben unterschiedliche Formen der Lebensgestaltung. • benennen Beispiele für gängige Vorurteile und Klischees (sowie Formen von Mobbing). • erläutern Ursachen und Folgen von Vorurteilen. • diskutieren Möglichkeiten und Voraussetzungen eines toleranten Zusammenlebens. 	X	X	X	Klischee Vorurteil Toleranz	<i>Mathematik:</i> Statistiken auswerten <i>Fremdsprachen:</i> Wahrnehmung von Fremden in anderen Ländern <i>Deutsch:</i> Briefe schreiben s. Kapitel 3: Werte, moralische Gebote und Gesetze s. Kapitel 5: Religionen
Andere respektieren (KC S. 22)	S. 134-135: Hetze im Netz – es kann jeden treffen! S. 136-137: Viele gegen einen S. 138-139: Raus aus der Mobbingfalle S. 140-141: Achtung: Wertschätzung!	Ca. 8	<ul style="list-style-type: none"> • benennen Beispiele für (gängige Vorurteile und Klischees sowie) Formen von Mobbing). • diskutieren Möglichkeiten und Voraussetzungen eines toleranten Zusammenlebens. 	X	X	X	Mobbing	s. Kapitel 1: Freundschaft s. Kapitel 3: Werte, moralische Gebote und Gesetze

Inhaltsbezogener Kompetenzbereich: Fragen nach Orientierungsmöglichkeiten (Kapitel 5)

Leitthema für die Schuljahrgänge 5 und 6:

5 Aspekte von Religionen und Weltanschauungen

Kapitelüberschriften	Seiten im Schulbuch	Std.	Inhaltsbezogene Kompetenzen/Operatoren des KC Die Schülerinnen und Schüler ...	Prozessbezogene Kompetenzen (KC S. 13f.)			Verbindliche Grundbegriffe des KC	Möglicher Fächerübergreif /Vernetzung innerhalb der Kapitel
				Wahrnehmen und Beschreiben	Verstehen und Reflektieren	Diskutieren und Urteilen		
Vorstellungen von Gott (KC S. 23)	S. 146-147: Menschen und ihr Glaube S. 148-149: Eine Vielzahl von Göttern S. 150-151: „Keine anderen Götter neben mir“ S. 152-153: Drei Religionen – eine Wurzel	Ca. 6-8	<ul style="list-style-type: none"> • erläutern Funktionen der Religiosität für den Lebensalltag von Gläubigen. • erschließen Gottesvorstellungen in polytheistischen und monotheistischen Religionen. 		X		Religiosität/ Das Göttliche Polytheismus/ Monotheismus	<i>Religion:</i> Interreligiöse Veranstaltung planen s. Kapitel 4: Leben in Vielfalt
Wie Gläubige leben (KC S. 23)	S. 154-155: „Das bedeutet es, Jude zu sein“ S. 156-157: „Ich bin Christin“ S. 158-159: „Der Islam bestimmt mein Leben“ S. 160-161: Ein jüdisches, christliches und muslimisches Fest S. 162-163: Religiöse Bräuche verstehen	Ca. 8-10	<ul style="list-style-type: none"> • vergleichen wesentliche Aspekte religiöser Praxis im Lebensalltag. • erläutern Funktionen der Religiosität für den Lebensalltag von Gläubigen. 	X	X			<i>Kunst:</i> religiöse Kunstwerke und Symbole <i>Religion:</i> Gotteshäuser besuchen s. Kapitel 4: Leben in Vielfalt
Vom Anfang der Welt (KC S. 23)	S. 164-165: Zurück zum Anfang S. 166-167: Geschichten von der Entstehung der Welt S. 168-169: Die biblische Schöpfungsgeschichte S. 170-171: Weltbild im Wandel	Ca. 10-12	<ul style="list-style-type: none"> • vergleichen Schöpfungsmythen und naturwissenschaftliche Darstellungen der Entstehung des Menschen. 		X		Schöpfung	<i>Religion:</i> Gott als Schöpfer

	S. 172-173: Erklärungsversuche der Naturwissenschaften S. 174-175: Philosophische Gedanken zum Weltbeginn						Naturwissenschaft	<i>Naturwissenschaften:</i> Entstehung des Universums, Entwicklung des Lebens auf der Erde
--	--	--	--	--	--	--	-------------------	--